

Verwaltungsbericht für die Stadtvertretung am 18.04.2024

Sehr geehrter Stadtpräsident, sehr geehrte Stadtvertreter/innen!

Förderantragstellung für Reuterstädter Schulcampus

Im März 2024 wurde fristgerecht eine Zuwendung nach der Richtlinie zur nachhaltigen ländlichen Entwicklung und Wiedernutzbarmachung devastierter Flächen und Rekultivierung von Deponien beantragt. Die Förderung in Höhe von knapp einer halben Million Euro soll für den Bau eines Aufzugs an Haus I des Reuterstädter Schulcampus verwendet werden. Die Richtlinie umfasst im Förderbereich 1 ausdrücklich die Errichtung und Änderung von öffentlichen Gemeinbedarfs- und Folgeeinrichtungen. Die Kurzbeschreibung der beantragten Maßnahme lautet: „Die Stadt Stavenhagen plant die Erweiterung des Reuterstädter Schulcampus. Der Campus besteht aus 2 Gebäuden. Die Erweiterung beinhaltet einen Anbau am Haus II einschließlich einem Aufzug. Somit werden Haus II und der Anbau barrierefrei erschlossen. Im Haus I sind bisher nur Maßnahmen geplant, um den Räumen neue Funktionen geben zu können. Weiterhin muss die Heizungsanlage hier erneuert werden. Die Unterlagen für diese Baumaßnahmen befinden sich beim Landesförderinstitut (LFI) zur Prüfung. Beim Vorgespräch zur Prüfung wurde uns signalisiert, dass auch das Haus I in diesem Zusammenhang barrierefrei erschlossen werden muss. Nach Abstimmung mit der zuständigen Bauaufsichtsbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte wurde entschieden, hierfür einen Aufzug an das bestehende Schulgebäude (Haus I) zu bauen. Somit könnten alle vier Etagen barrierefrei erreicht werden. Die umfangreiche Förderantragsstellung ist erforderlich, weil die beschriebene Maßnahme nicht aus Städtebaufördermitteln finanziert werden kann.

Überprüfung Bauleitplanungen

Für die Reuterstadt Stavenhagen wurden seit dem vergangenen November circa 30 und für die Gemeinden des Amtes Stavenhagen etwa 45 Bauleitplanverfahren eingesehen und auf Wirksamkeit geprüft. Bei mehreren Plänen sind Unregelmäßigkeiten im Verfahrensablauf festgestellt worden, die jetzt durch rückwirkende Bekanntmachungen geheilt werden sollen. Dazu fanden bereits Abstimmungen mit dem zuständigen Sachgebiet Kreisplanung der Verwaltung des Landkreises MSE statt. Im Bau- und Planungsportal M-V („Bauleitplanserver M-V“) sind für die Stadt und Gemeinden bisher 55 Bauleitpläne erfasst. Die Zugänglichmachung von Bauleitplänen über ein zentrales Internetportal des Landes ist gesetzlich verpflichtend. Die Vervollständigung der im Bauleitplanserver M-V geforderten Angaben steht noch aus. In Vorbereitung der Einstellung weiterer wirksamer Bauleitpläne sind 26 Plandokumente beim Landkreis gescannt worden, die nun zusammen mit den noch zu heilenden Plänen fortlaufend im MV-Server abgelegt werden.

Straßenausbesserung

In der letzten Märzwoche wurden die Deckschichten der Promenade zwischen dem Parkplatz am Ivenacker Tor und dem Driftweg sowie des ländlichen Weges zwischen

Waldbad und Klockow saniert. Hier gab es erhebliche Setzungsrisse, die eine Gefährdung darstellten. Außerdem wurde eine abgesackte Stelle am Durchlass wiederhergerichtet.

Wahlen 2024

Die Wahlvorschläge wurden bis zum 26. März 2024, 16.00 Uhr bei der Gemeindewahlbehörde eingereicht. Die Aufforderung vom 17.01.2024 zum Vorschlag von Mitgliedern für den Wahlausschuss blieb leider erfolglos. Erste öffentliche Sitzung des Wahlvorstandes findet am 16.04.24 ab 15.00 Uhr im Sitzungssaal statt.

Einweihung Marktplatz

Am 04.04.2024 um 10.00 Uhr fand, nach Fertigstellung Ende März, die feierliche Einweihung unseres Marktplatzes statt. Die barrierefreie und denkmalgeschützte Marktplatzumgestaltung sowie der Wunsch der Einwohner nach mehr Grün konnte umgesetzt werden. Ebenfalls wurde

- die Neuordnung der Parkplätze vor der Apotheke zur Freihaltung der Laufwege mit Hilfe von Pollern,
- die Absenkung eines Bordes vor der BÜXE für bessere Überquerbarkeit,
- die Aufstellung neuer Fahrradständer als Anlehnbügel rund um den Marktplatz,
- sowie neue Poller zur Abgrenzung der Verkehrsflächen vom Marktplatz realisiert.

Wir danken noch einmal den Spendern, die mit Geldspenden für Bänke für Sitzmöglichkeiten auf dem Marktplatz gesorgt haben und den ausführenden Bauplanern und -firmen für die – nach Beendigung des witterungsbedingten Stillstandes – zügige Ausführung der Arbeiten.

Konzeption für die Bewerbung zur Tourismusregion

Die Reuterstadt Stavenhagen, die Gemeinde Ivenack, die Stadt Malchin, die Peenestadt Neukalen und die Gemeinde Basedow wollen zukünftig interkommunal im touristischen Bereich zusammenarbeiten und die „Tourismusregion Mecklenburgische Schweiz“ gründen. Für die Bewerbung beim Land, die möglichst noch im April 2024 erfolgen soll, wird aktuell gemeinsam eine Tourismuskonzeption erarbeitet.

Eine touristische Karte mit Coupons für Vergünstigungen ist ab jetzt, beispielsweise in der Touristinformation, erhältlich.

Neugestaltung des Verkehrsgartens für die Fritz-Reuter-Grundschule

Mit Unterstützung der Verkehrswacht Malchin e. V. haben wir für die Neugestaltung des Verkehrsgartens an der Fritz-Reuter-Grundschule Fördermittel in Höhe von 13.000,00 Euro vom Ministerium erhalten. Mit dieser Zuwendung soll zum einen der Verkehrsgarten optisch aufgewertet und zum anderen mit neuen Utensilien bestückt werden.

So werden am 12. April bereits eine mobile Ampelanlage, neue Verkehrsschilder und Fahrräder mit Helmen und weiterem Zubehör an die Grundschule übergeben. Auch ist die gesamte Fahrbahnmarkierung im Verkehrsgarten erneuert worden. Geplant ist weiterhin die Aufstellung von neuen Bänken und Fahrradständern sowie die Ergänzung der Heckenbepflanzung und das Anbringen eines Wetterschutzes.

Richtlinie für ein regionales Medizinstudium

Es wurde eine Richtlinie für ein regionales Medizinstudium für Stavenhagen erarbeitet. Diese Richtlinie wurde den Hauptausschussmitgliedern für Anmerkungen bis zum 30. April zugesandt. Danach geht die Richtlinie in die einzelnen Ausschüsse.

Am 19. Mai 2024 wird der Internationale Museumstag gefeiert!

Der Internationale Museumstag findet im Jahr 2024 bereits zum 47. Mal statt. Er wird jährlich vom Internationalen Museumsrat ICOM für den 18. Mai ausgerufen und in Deutschland an einem nahegelegenen Sonntag zelebriert. Ziel des Museumstages ist es, auf die Museen in Deutschland und weltweit aufmerksam zu machen und Besucher:innen einzuladen, die Vielfalt der Museen zu entdecken. Museen können sich mit geplanten analogen Angeboten am Aktionstag oder auch mit schon jetzt nutzbaren digitalen Angeboten auf der bundesweiten Plattform präsentieren. Die Bundesratspräsidentin Manuela Schwesig lädt nationale und internationale Gäste in die Reuterstadt Stavenhagen. Sie goutiert damit zugleich die überregional anerkannte Arbeit des Fritz-Reuter-Literaturmuseums, das in diesem Jahr sein 75. Jubiläum feiert. Der Empfang ist ein Höhepunkt im Jubiläumsjahr 2024 der Reuterstadt Stavenhagen, die vor 75 Jahren den Ehrentitel ‚Reuterstadt‘ durch die Landesregierung verliehen bekam. Zudem jährt sich zum 150. Mal der Tod des berühmten Sohnes der Stadt, Fritz Reuter.

Neue Mitarbeiterin

Für eine in den Ruhestand gehende Mitarbeiterin im Bauamt fand im letzten Monat ein Bewerbungsgespräch statt. Am 15.04.24 wird die neue Mitarbeiterin ihre Tätigkeit als Sachbearbeiterin Hoch- und Tiefbau in der Stadtverwaltung aufnehmen.

11.04.2024/sw